

Hinweise zur Herstellung von Silberwasser (Gold, Kupfer usw.)
mit Zapper Maxi (nur in Maxi-Version) - Solarbetrieb nachbestellbar.

Ihr hergestelltes kolloidales Silber nur mit einem Holz- oder Plastiklöffel umrühren.
Jeder Kontakt mit Metall schwächt die Ladung der Kolloide und damit die Wirksamkeit und Haltbarkeit des kolloidalem Silbers (KoSi). KoSi immer dunkel und kühl aber nicht im Kühlschrank oder nicht in der Nähe elektrischer Geräte lagern. Ebenso nicht in der Nähe von Strahlungsquellen wie Handy, Wlan oder Schnurlostelefon Dect Basisstationen lagern.

Mengenverständnis: (eigenverantwortliche nichtmedizinische Testanwendungen)
Homöopathische Anwendung: 1 Esslöffel unter die Zunge zum Setzen von Reizen usw.
Normale Anwendung (diese Anwendung ist zu bevorzugen) : 1 - 2x täglich 100 ml (halbes normales Glas) immer nur nüchtern einnehmen. Magen muss leer sein.

Wenn Sie Früh und vorm Schlafengehen KoSi oral einnehmen, achten Sie darauf, dass Sie das auf nüchternen Magen tun, damit die Kolloide auch ins Blut gehen und nicht vorher gebunden werden. 15min. danach kann man wieder normal Nahrung + Getränke zu sich nehmen.

Zur Silberherstellung stecken Sie die beiden Stecker in die beiden Buchsen und schalten den linken EIN-Schalter mit LED ein. Die Stellung des rechten Zapper-Wahl-Schalters ist dabei nicht relevant. Die Zapperkabel (rot,schwarz) mit den Kroko-Klemmen werden für die Silberherstellung nicht verwendet. Nach etwa 20 min. Herstellungszeit nehmen Sie kurz die Silberstäbe aus dem Wasser und wischen die Silberstäbe 1x grob mit einem Zellstofftaschentuch etc. ab. Danach setzen Sie die Herstellung fort. Diese Prozedur machen Sie dann aller 10-15 min. (also immer dann, wenn sich einer oder beide Stäbe sehr verfärbt haben). Da der Silbergenerator kurzschlussfest ist, muss er dabei nicht ausgeschaltet werden. Zur Beschleunigung der ersten Bildung der Kolloide das destillierte Wasser ohne Zusätze in einem Glastopf oder Kaffeekanne warm machen, ist aber nicht zwingend notwendig. Mit KoSi-Starthilfe (aufgehobenes Silberwasser) wird derselbe Effekt erreicht.

Während der Herstellung sieht man im halbdunklen Raum und mit Taschenlampe nur leichte Nebel die schweben. Das fertige Silberwasser nur durch den mitgelieferten KoSi Filter (oder eigenen Kaffeefilter) filtern, wenn Sie mal vergessen haben zwischendurch die Silberstäbe abzuwischen und gr.Flocken abgefallen sind. Verwenden Sie nur destilliertes Wasser (z.B. vom Baumarkt mit der Aufschrift „chemisch rein“. Kein Osмосewasser etc. verwenden, da es für die Silberwasser-herstellung immer noch zu unrein ist und dadurch zusätzliche unerwünschte Stoffe entstehen, die sich im Körper einlagern oder die Darmflora schädigen. Als einzige **Starthilfe** können Sie ein wenig (etwa 10ml) altes selbst hergestelltes Silberwasser zum Neuanfang mit hinzugeben (kl.Flasche für Abfüllung anbei). Andere Zusätze dürfen nicht verwendet werden. Neue Silberstäbe 99,995% bekommen Sie in unserem Onlineshop www.Bioparres.de. Von Apothekenwasser wird abgeraten, da die Qualität zu sehr schwankt. Bei Vergrößerung der Wassermenge muss die Herstellungsdauer auch entsprechend verlängert werden. Nach jeder Herstellung: 1. Silberstäbe mit einem Tuch abwischen. 2. Mit mitgelieferten Stück grünen Kratzschwamm den Rest des schwarzen Belages entfernen. 3. noch mal mit einem Tuch nach wischen. Fertig für das nächste Mal. Füllen Sie sich nach jeder Herstellung eine kl. Flasche KoSi extra ab, um für das nächste Mal eine Starthilfe zu haben. Mit dieser Starthilfe geht die Herstellung effektiver und schneller.

Technische Daten der Silberfunktion: Spannung 18V DC, Strombegrenzung 6-7 mA, Elektrodenabstand~20mm. Es darf nur ein DC(Gleichspannung) Netzteil 18 Volt verwendet werden. Betrieb mit Batterien, Solar oder Netzteil möglich. Akkus außerhalb laden.

Konzentrationen in ppm bei 200ml : (bei 400ml = doppelte Zeit)
ohne Starthilfe u.ohne Warmmachen : 10ppm= 30m. / **25ppm = 60 min** / 50ppm= 90m.
mit Starthilfe oder Warmmachen: 10ppm= 20m. / **25ppm = 50 min** / 50ppm= 80m.
mit Starthilfe und Warmmachen: 10ppm= 15m. / **25ppm = 40 min** / 50ppm= 70m.

Bei Goldwasser müssen Sie diese Zeitangaben etwa mit 20 multiplizieren. Adapter lieferbar. Das fertige Silberwasser darf nur ganz klar oder gelblich klar aussehen, niemals milchig. Misslungenes Silberwasser können Sie verwenden für: Haut, Waschmaschine, Pflanzen usw.

mrdG © Elektromeister Hickmann Silvio



Zapperanleitung

Zapper Spezial (Maxi) 18Volt Kombigerät ,
Schutzmarke 302009023789 ,

Rechtsanwalt Vertretung: ra-haensch.de , Patentanwalt: Hr.Weißfloß

Bitte helfen Sie uns mit und tippen bei Ihrem nächstem Besuch
Bioparres.org nur in die obere Zeile des Internetbrowsers (nicht in die Suchzeile) oder speichern die **Bioparres.org** unter Lesezeichen bzw.

Favoriten. Vielen Dank. Vorführgeräte auf clarkparasitenzapper.de
Bestellungen ohne Email telefonisch möglich 035206 304707 / 39268

Mehrere HPs und Ärzte weltweit ermitteln in eigener Verantwortung die Möglichkeiten unserer Zapper zur Verbesserung des Patientenbefindens



für
BioParRes
Geräte
Elektromeister
Hickmann

An der Naturbühne 2
01809 Müglitztal OT Maxen
Epost: info@bioparres.org
035206 304707 / 39268
Weltnetz BioParRes.org
oder Bioparres.de
FAX: 035206 396872



Regler zur Einstellung
der Stärke (7-18 Volt)
Drehen Sie wie an Ihrer
Musikanlage (nicht wie am
Wasserhahn)
im Uhrzeigersinn f. stärker.

Linker Schalter m. LED:
Nur EIN / AUS Schalter

**Dieser Zapper
ist kein
Medizinprodukt**

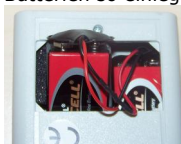


Buchse für evtl. Netzteil.
Bei eingestecktem
Netzstecker schalten die
Batterien automatisch ab.
Solarbetrieb nachbestellbar.

Rechter Schalter:
Wahlschalter zwischen
den verschiedenen
Zapper Methoden

0= Clark Parasitenzappen
I = Blutelektrofizierung
II= bioenerg. Zielzappen
mit Erdfrequenz



<p>Allgemeine Informationen : Seite 1</p> <p>Bitte senden Sie uns nach ein paar Wochen Behandlungsdauer Ihre Erfahrungen mit unseren Geräten per Email etc. zu. Weiterhin schauen Sie auch unter www.Bioparres.de im Service, ob es für Ihr Gerät bereits eine erweiterte Anleitung zum Ausdrucken gibt. Bei gern zu vernehmender Kritik denken Sie bitte daran, dass jede einzelne Verfeinerung der Geräte den Verkaufspreis in die Höhe treiben würde. Dies ist nicht im Sinne unserer Kunden und Anwender. Daher liefern wir max. Funktion mit ausreichendem Design. Solarbetrieb ist nachbestellbar.</p> <p>Einstellung der Stärke : 18 Volt = (Batteriebetrieb o. Netzbetrieb) Regler ganz rechts in Uhrzeigersinn 7 Volt = Regler ganz links gegen Uhrzeigersinn (Regler in Mitte = 12 bis 13 Volt). Drehen Sie stärker (lauter) wie bei einer Musikanlage, nicht wie am Wasserhahn.</p> <p>Betriebshinweise : Das Gerät darf ausschließlich mit Originalzubehör betrieben werden. Experimente außerhalb dieser Zapperanleitung können zu Schädigungen für Mensch und Gerät führen. Das Gerät muss immer trocken und temperiert gelagert werden (z.B. im Winter nicht im Auto belassen). Wenn das Gerät Feuchtigkeit oder Kälte ausgesetzt war, dann muss es erst mind. 30min. uneingeschaltet und temperiert gelagert werden, bevor es eingeschaltet wird. Bei Nichtbeachtung dieser Hinweise wird die Garantie unwirksam.</p> <p>Funktionstest: Bei der Blutelektrifizierung muss die LED Lampe blinken. Wenn nicht, schicken Sie das Gerät zur Reparatur ein. Weiterhin müssen die einzelnen Stromimpulse (bei 18 Volt u. vollen Batterien) deutlich spürbar sein. Beim Parasiten Zappen Clark leuchtet die LED nur und das Kribbeln ist nicht so stark.</p> <p>Begriffe: Parasiten = krankmachende Pilze, Bakterien, Viren(Gifte), Würmer, Erreger, Pathogene</p> <p>Kopf: nur mit Klebeelektroden und nur auf Stellung (0) Clark. Bitte stellen Sie am Regler auf eine ertragbare Stärke herunter.</p> <p>Anschluss Polarität : Frauen: links=rotes Kabel , Männer rechts=rotes Kabel aufgrund bio-energetischer Polungsunterschied von Natur aus. Beim Zielzappen (Clark 0 oder Hickmann II) am Körper kann und muss die Polung nicht immer eingehalten werden. Das stellt kein Problem dar.</p> <p>Gerätebezeichnung: Da es sich bei unseren Zappern um kein Medizinprodukt handelt, können wir auch keine medizinischen Heilerfolge usw. versprechen.</p>	<p>Verschiedene Anschlussmöglichkeiten : Seite 6</p> <p>Handgelenkmanschetten (gelb): unter fließendem Wasser richtig nass machen, einweichen und leicht abschütteln. Sie dürfen nur leicht und nicht zu fest um die Arme gelegt werden (nähe Pulsader). Wenn Bänder zwischendurch trocken -> wieder nass machen. Leichte anfängliche Hautausschläge (Allergien durch noch vorhandene Parasiten) in Nähe der Handmanschetten nach dem Zappen sind normal. Sie treten von Woche zu Woche immer weniger auf. Um evtl. Jucken nach der Behandlung einzudämmen, spülen Sie Ihre Arme an der behandelten Stelle 1-2 min. mit kaltem Wasser. Zwischendurch können die Rohre benutzt werden. Die Bänder müssen dann ausgetauscht werden, wenn das Leder innen sichtbar kleinlöchrig wird, damit es nicht zu erhöhten oder zu geringen Stromübertragungen kommt.</p> <p>Selbstklebeelektroden: (niemals nass machen) auf die Pulsadern kleben oder für ein Zielzappen (Clark oder Erdfrequenz) an den Stellen Ihres Körpers, wo die Beschwerden etc. sind, befestigen. Die Haut vorher reinigen und trocknen. Wenn es nicht mehr richtig klebt, können Sie die mitgelieferten Gummiklettbander oder normale Gummis zum Festhalten verwenden. Wenn es bei 18 Volt nicht mehr kribbelt und die Batterien aber voll sind, dann bestellen Sie neue Selbstklebeelektroden unter Zubehör auf www.BioParRes.de . Prüfen sie zwischendurch, ob die Anschlüsse noch richtig und nicht an der Haut anliegen, damit es an einzelnen Stellen nicht zu einem erhöhten Stromfluss kommen kann.</p> <p>Cu-Rohre: Handflächen, Rohre und Rohrüberzieher (Stoff) immer richtig nass machen und nach einiger Behandlungszeit erneut nass machen. Die Rohre müssen vollständig mit dem Stoff abgedeckt sein, wenn der Stoff benutzt wird. Sie dürfen nur locker auf der Haut sitzen, das Klettgummi-Halteband darf nur locker angebracht werden. Nicht zu fest ziehen und das Rohr nicht zu fest andrücken. Es dürfen keine Maßnahmen unternommen werden, die den Widerstand zur Haut verringern u. den Stromfluss damit erhöhen. Die Anschlussklemme muss vom Körper wegzeigen und darf ihn nicht berühren. Die Rohre können aber auch ohne den Stoffüberzug benutzt werden, das Kupfer färbt aber dann leicht an Ihren Händen ab. Rohre gelegentlich mit einem Kratzschwamm reinigen. Rohre nicht durch Bewegungen (o.sitzend am Bauch etc.) in weiche Hautstellen eindrücken. Durch zu starkes punktuell Andrücken/Quetschen (aus Versehen) fließt zu hoher Strom. Dass bitte vermeiden.</p>
<p>Beim Zappen können Erstverschlimmerungen wie etwa bei der Homöopathie auftreten. Damit ist erkennbar, dass im Körper etwas passiert. Wenn diese länger anhalten oder zu stark sind, verringern Sie die Zapzeiten entweder von (7,20,7,20,7) auf (3,20,3,20,3) oder das Dauerzappen auf 15 min. oder pausieren das Zappen für 1-2 Tage. Nach einer Pause erst wieder mit 7-9 Volt anfangen und langsam von Tag zu Tag steigern. Bei 7-9 Volt bemerken die meisten Nutzer kein Kribbeln, die Frequenz liegt jedoch an und wirkt trotzdem.</p> <p>Bei schweren Erkrankungen, Verengungen etc. müssen Sie in jedem Fall ganz langsam anfangen. 1. Woche = Regler auf Minimum, Zeit max. 10 min. täglich Dauerzappen. Das aber nur in Verbindung mit geeigneten Entgiftungsmaßnahmen wie: viel Wasser trinken, viel Bewegung, Darmlauf 1-2x täglich, kein Zucker, Darm- und Leberreinigung, Nierenunterstützung. Bei bettelegerischen Patienten müssen zusätzlich manuelle Lymphdrainagen gemacht und künstlich viel Flüssigkeit verabreicht werden.</p> <p>Bei Kuren sollten Sie mind. 5 - 6 Wochen täglich (30 – 60 min.) zappen um eine komplette Fortpflanzungsperiode der Parasiten abzudecken.</p> <p>Das Parasitenzappen Clark (0) und die Blutelektrifizierung Hickmann ähnl.Beck (I) sind 2 völlig unterschiedliche Zapper Methoden. (Evtl. Tieranwendungen nur auf 0 = Clark) Sie können sich für eine Methode entscheiden oder auch beide gleichzeitig (in Abstand von ein paar Stunden) anwenden. Das kann aber auch zu viel werden (siehe Erstverschlimmerungen). Evtl. spezielle Behandlungen mit extra Frequenzen sind nur in den seltensten Fällen nötig und sinnvoll. Vor evtl. Behandlungen mit extra Frequenzen für einzelne Erreger sollte immer eine Grundbehandlung mit Standard Zappen gemacht werden.</p> <p>Für Funktions / Kribbeltest schalten Sie kurz um auf Schalterstellung I und evtl. wieder zurück, wenn Sie bei Clark 0 auch bei 18Volt nichts spüren. Der Zapper funktioniert auch wenn Sie das Kribbeln nur an einer Seite spüren sollten. Den Adapter (Verlängerung) mit den Druckknöpfen müssen Sie nicht verwenden, es funktioniert auch ohne. Parallel zur Zapperanwendung sollten Sie nach dem seelischen Konflikt suchen und Ihn lösen, welcher Ihre Beschwerden ausgelöst hat, um Diesen effektiver zu lösen. Vergebung, Vertragen, Unterhalten etc.</p>	<p>Weitere begleitende Maßnahmen evtl.: Einnahme von Magnesiumchlorid Hexahydrat rein von www.s3-chemicals.de Nr.7791-18-6. Kalzium als -citrate, nicht -carbonate. Weiterhin Natron zum Entsäuern. Dosierungsanleitungen bei uns im Service. Kupferpräparate, da wir alle an Kupfermangel leiden. Vitamin D (50000 I.E.) aus Holland. Bittere Aprikosenkerne. Keine Zahnpasta mit Fluor, Getränke nur in Glasflaschen oder Wasser selber filtern. Wenig Jod. Nahrungsanpassung: Vermeiden= Milch (übersäuert, verklebt, ENTZIEHT Kalzium etc.), Zucker (ernährt Darmpilze). Wenig= Fleisch, Wurst, Milchprodukte, Süßes Obst, Alkohol, Kaffee. Ab und Zu= Frisches kaltes Sauerkraut für eine gesunde Darmflora, rohe Zwiebel (ernährt gute Darmbakterien Probiotik). Viel= Gemüse, Rohkost, Obst (nicht so süß), Kräuter u. Wiesenkräuter, kaltgepresste Öle, Wurzeln. Zuckerersatz= Xilitol o.Stevia (kein Aspartam)</p> <p>Technische Daten: Frequenz n.Dr.Clark/ Hickmann/ähnl.Beck / Schumann Erdfrequenz Zapper Spezial/Maxi ~ 34 KHz / 3,6 Hz / 3,9 x2 = 7,8 Hz Mit 3,6 Hz (I) ist auch eine Blut-Geldrollenbehandlung n.Baklayan (Anschluss wie Clark) für 10min. tgl. bei 7-9 Volt möglich. Die Stromaufnahme Mensch = 5mA b.Körperlust Übergangswiderstand etwa 5-10 KOhm. Bei Netzbetrieb schalten Batterien automatisch ab. Batterien bleiben im Gerät. Akkus müssten außerhalb geladen werden. Absicherung Netzteil DC 18Volt im Zapper (160mA/T). Es dürfen nur Netzteile DC (Gleichspannung) 18 Volt verwendet werden. Andere Netzteile zerstören das Gerät und die Funktion oder beeinträchtigen die Wirkung u. Frequenz. Bei Auslösen der Sicherung ist das Gerät zur Reparatur beim Hersteller einzuschicken, da auch spezielle Überprüfungen der Frequenzen vorgenommen werden müssen. Das Gerät ist auf Elektroverträglichkeit und Spannungssicherheit geprüft (Elektromeister). CE</p> <p>Batterien so einlegen!</p>  <p>Messen der Ausgangsspannungen sind mit einem normalen Messgerät unrealistisch, da Sie nur den Mittelwert anzeigen (bei 18V = 9V und bei 9V = 4,5V). Mit einem Oszilloskop ist die volle Amplitudenspannung messbar. Messungen der regelbaren Ausgangsspannung / Änderung sind nur mit einem zusätzlichen externen parallelen Lastwiderstand (etwa 5KOHM) oder im angeschlossenen Zustand des Zappers an Ihrem Körper möglich.</p>

Blutelektrifizierung nach Hickmann ähnlich Dr.Beck (I) (blinkt)

Die Blutelektrifizierung erfolgt mit Stellung I = 3,6Hz (oder mit 3,92Hz x2 =7,8Hz Stellung II)
Den linken EIN Schalter einschalten und den rechten Schalter auf Stellung I umschalten. Regler (oben links) soweit zurückdrehen (gegen Uhrzeigersinn) bis Sie es gerade noch spüren.

Wenn Sie täglich behandeln, dann täglich den Arm wechseln um die Haut mehr zu schonen.
Dauer: 20min. bis 1 Stunde. Wenn Sie max. 2 Stunden täglich zappen wollen, dann wird früh 1 Stunde und abends 1 Stunde empfohlen um die Haut mehr zu schonen. Am Stück geht aber auch.
Nach Behandlung die Behandlungsstellen mit gut verträglicher Creme leicht einschmieren.
Man spürt diese Frequenz langsamer und intensiver, das ist aber normal.
Die Leuchtdiode sieht man jetzt blinken. Bei zu großen Erstverschlimmerungen pausieren Sie.
Bei zu hohen Erstverschlimmerungen können Sie Ihre freigesetzten Giftstoffe und Zelltrümmer mit Ozonwasser schneller ausleiten. 5 Stunden nach Einnahme von Ozonwasser sollte Vitamin C eingenommen werden um freie Radikale zu binden.

Stärke: Einstellung per Drehregler wie an einer Musikanlage, nicht wie am Wasserhahn.
Zusätzlich ist bei Vertauschung der Anschlusskabel die Blutelektrifizierung 1x intensiver und 1x schwächer. Empfohlen wird die schwächere Variante (siehe Bild/Farbe).

Vor Operationen (auch Zahn OPs) darf keine Blutelektrifizierung gemacht werden. 3 Stunden vor und während der Blutelektrifizierung dürfen kein Knoblauch, Kräuter o. Medikamente (bis 30fache Wirkung möglich) eingenommen werden. 1 Stunde danach kann alles eingenommen werden.

Beide Handgelenkmanschetten nur an einem Arm nahe Pulsader in etwa 3-5cm Abstand (siehe Bild). Das Durchschlaufen dient nur der besseren Befestigung.

(I)

Blutelektrifizierung Hickmann ähnl.Beck



oder



oder



Ebenso kann der Druckknopfadapter verwendet werden.
Die Blutelektrifizierung nach Hickmann (oben) und das bioenergetische Zappen m.Erdfrequenz nach Hickmann (rechts) sind als Gebrauchsmuster(**Patent**) eingetragen.
(Bei Blutzappen Blutelektrifizierung extrem quattro gibt es eine extra Zusatzanleitung)

Bioenergetisches Zappen (II) nach Hickmann mit Erdfrequenz

Stellung II =7,8 Hz , Anschluss Standard: Hände, Handgelenke.
oder Zielzappen: überall am Körper (außer Kopf)

(bei Quattro Version = 4 Anschlüsse = Hände und Beine zugleich möglich)

Zapper einschalten (linker EIN Schalter) und rechten Schalter auf Stellung II einstellen.

Regler (oben links) soweit zurückdrehen (gegen Uhrzeigersinn) bis Sie es gerade noch spüren.

Beim bioenergetischen Zappen arbeiten Sie mit Rohren oder Selbstklebeelektroden gezielt am ganzen Körper (außer Kopf).

Dauerzappen 30-60 min.

Durch das bioenergetische Zappen Hickmann kann eine allg. Harmonisierung und Vitalisierung erreicht werden. Gleichzeitig kann sich die Lebensenergie (Bioenergie) qualitative und quantitative verbessern. Der Anschluss ist wie beim Clark-Zappen.

(Für die Zapper Versionen Quattro gibt es eine extra Zusatzanleitung)

Empfehlung ist aber mit Stoffüberzieher.



! Die Kupferrohre+Klemmen müssen aber komplett von den Stoffhüllen abgedeckt sein !

Zusatzinformationen:

5

Das Zappen können Sie für Bereiche einsetzen, die mit Parasiten (= krankmachende Pilze, Bakterien, Viren(Gifte), Würmer, Erreger, Pathogene etc.) einhergehen.
Bei Darmproblemen nehmen Sie zusätzlich Juglandis (Parasitenkur) und machen eine 2-3 monatige Darmreinigung incl.Darmsanierung (<http://Bioparres.de> Onlineshop Darmreinigung)
Bei Rezidiven nutzen Sie für das Lymphsystem usw. einem Magnetpulsler (ab 6000 Gauß).
Wenn man abends zappt, sollte danach noch extra Wasser getrunken werden. Während einer Zapper-Kur wird viel zur Entgiftung frei. Dabei sollte kein Koriander eingenommen werden, da dieser die Blut-Hirn-Schranke öffnen kann. **Bitte achten Sie bei mittleren bis schweren Erkrankungen darauf, dass parallel zum Zappen ausreichende Unterstützung für eine körperliche Entgiftung vorgenommen wird. Beispiele:** Einläufe, Darmreinigung, Leberreinigung, Nierenunterstützung, viel Wasser trinken, viel Bewegung
(bei bettlägerigen Patienten: künstlich viel Flüssigkeit und manuelle Lymphdrainagen).
Ozonwasser kann Entgiftungsmaßnahmen beschleunigen und erträglicher machen.
Beachten Sie auch die Blutgruppen Ernährung (z.B. für Blutgruppe 0 ist Veganer kaum möglich).

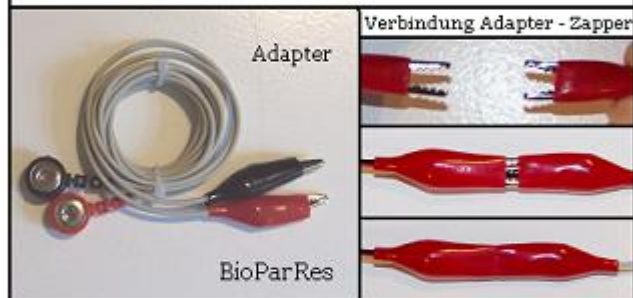
Haftungsausschluss: Die Anwendung des Zappers schließt nicht den Besuch beim Arzt aus. Wir übernehmen keine Haftung und versprechen keine Heilerfolge. Es sind keine Nebenwirkungen bei der Benutzung eines Zappers bekannt. Die Anwendung in der Schwangerschaft und bei Herzschrittmachern wird nicht empfohlen. Der Anwender dieses Gerätes haftet in Allem für sich selbst. Dieser Zapper ist kein Medizinprodukt und er erbringt mit der Anwendung keinerlei medizinischen Ansprüche oder Beweise. Es können Erstverschlimmerungen wie bei der Homöopathie auftreten.

Rohre+Klemmen müssen komplett mit dem Stoffüberziehern (wenn Stoff benutzt) abgedeckt sein.

Klemmenanschluß bei Rohren mit Überzieher

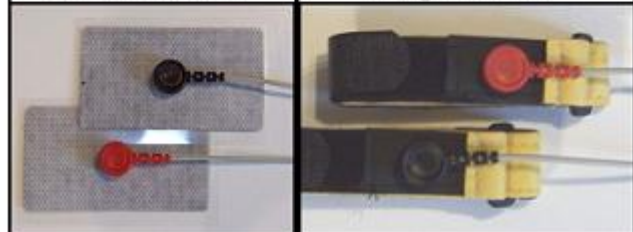


Anschluss über Klemmen oder Druckknöpfe frei wählbar.



Selbstklebe Elektroden

Handgelenkbänder



Clark - Methode – Parasitenzappen

Seite 2

mittels Resonanz Schwingung (7 - 18 Volt) ~ 34 KHz rechter Schalter = (0)

Da die Frequenz viel zu schnell für das Auge ist, sieht man die LED bei dieser Methode nur leuchten und nicht blinken. U.a. vor einer zu erwartenden Erkältung zappen. Während einer Erkältung den Körper erst einmal entgiften lassen, dann weiter zappen. Immer viel Wasser trinken. Im Allgemeinen gibt es 2 verschiedene Methoden des Clark Zappens.

1. Programm nach Dr. Clark: (7,20,7,20,7) Zapper einschalten (linker EIN Schalter) und rechten Schalter auf Stellung 0 umstellen und 7min zappen. Danach Zapper für 20 bis 40 min. ausschalten (1.Pause). Der Zapper und die Kabel können in der Pause abgelegt werden. Armbänder am Arm belassen, damit sie nicht austrocknen. Kabel wieder anklemmen und Zapper das 2. Mal für 7min. anschalten. Zapper wieder ausschalten (2. Pause). Zapperkabel wieder anklemmen und Zapper für die letzten 7min. anschalten. Fertig.

2. Dauerzappen: 30-60 min. ohne Pause anwenden. (1. und 2. täglich wechseln empfohlen)

Standard: Hände, Handgelenke. / **Zielzappen:** überall am Körpers m. Klebeelektroden o. Rohre. (bei Quattro Version = 4 Anschlüsse = Hände und Beine zugleich möglich)
In nahezu allen Fällen ist das Clark Zappen mit einer Standardfrequenz völlig ausreichend. Spezielle Frequenzen für jeden einzelnen Parasiten sind nicht nötig da nicht mehr mit Wechselspannung, sondern mit gepulster Gleichspannung gearbeitet wird, die flächendeckend wirkt. (Für die Zapper Versionen Quattro gibt es eine extra Zusatzanleitung)

Empfehlung ist aber mit Stoffüberzieher.



! Die Kupferrohre+Klemmen müssen aber komplett von den Stoffhüllen abgedeckt sein !